

Pressedienst

Pressemitteilung 090/2018

AgriFood 4.0: Das Schnitzel aus der Datenleitung

Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast Gast bei der zweiten Veranstaltung der Reihe „smart life – smart work“ Digitalisierung im Ländlichen Raum

Für Montag, 2. Juli 2018, laden die Universität Vechta, die Koordinierungsstelle „Transformationswissenschaft agrar Niedersachsen“, die Landesinitiative Ernährungswirtschaft – NieKE, der Landkreis Vechta, die Wachstumsregion Hansalinie e. V. und das DIL Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik gemeinsam zur ersten Digitalisierungskonferenz „AgriFood 4.0 – Das Schnitzel aus der Datenleitung.“ Beginn ist um 10.00 Uhr im Kreishaus Vechta.

Mehr Produktionseffizienz und Transparenz sind Ergebnisse der Digitalisierung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Selbstfahrende Maschinen, 3D-Drucker und digitale Kommunikationsnetzwerke sind nur drei Beispiele für die Technik, die bereits im Einsatz ist. Wohin führt das Ganze? Heißt digital moderner und damit automatisch besser und erfolgreicher? Die Veranstaltung will Entwicklungsmöglichkeiten und Erfolgsbeispiele einer digitalisierten Agrar- und Ernährungswirtschaft aufzeigen und über die künftige Herstellung, den Handel und den Konsum von Lebensmitteln diskutieren. Den Eröffnungsvortrag hält Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast über „Digitalisierung als Chance für eine Zukunftsfähigkeit der Agrar- und Ernährungswirtschaft“.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „smart life – smart work: Digitalisierung im Ländlichen Raum“ der Universität Vechta, die unter der Schirmherrschaft des niedersächsischen Ministers für Wissenschaft und Kultur Björn Thümler steht.



BU: Laden ein zu AgriFood 4.0: Landrat Herbert Winkel und Dr.in Barbara Grabkowsky von der Koordinierungsstelle „Transformationswissenschaft agrar Niedersachsen“. (Bild: Universität Vechta/Daubenspeck)

Details und Anmeldung: www.transformationsforschung-agrar.de

Programm

A: Setting the scene: Perspektiven und Strategien

10:00 Begrüßungstalk

Erster Kreisrat Hartmut Heinen, Landkreis Vechta, Prof. Dr. Burghart Schmidt, Präsident der Uni Vechta, Dr. Barbara Grabkowsky, Geschäftsführung Verbund Transformationswissenschaft agrar

10:15 Ministerin Barbara Otte-Kinast, Niedersächsische Landwirtschaftsministerin: „Digitalisierung als Chance für eine Zukunftsfähigkeit der Agrar- und Ernährungswirtschaft“

10:50 Prof.in Susanne Boll-Westermann, OFFIS: „Zukunftsvisionen zur digitalisierten Agrar- und Ernährungswirtschaft. Von Lebensmitteln per Post bis zum Essen aus dem 3D-Drucker“

11:30 Prof. Nick Lin-Hi, Uni Vechta: „Das Gehirn isst mit: Mit neuen Technologien Motivallianzen für nachhaltigen Konsum schaffen“

12:00 Mittagsessen & DigiTalk: „Ausstellung: Was wir essen, wie wir lernen, wie wir arbeiten“

B: Erfolgsbeispiele aus Wissenschaft und Praxis

13:00 Prof. Dr. Arno Ruckelshausen, Hochschule Osnabrück: „Acker 4.0: – Zukunftstechnologien für Pflanzen & Daten“

13:30 Jörg Naumann, Fa. IBM, Bremen: „BlockChain – Wer, wo, was, wie und wann zur vielversprechendsten Technologie der Zukunft“

14:00 Michael Brockschmidt, SLA Software Logistik Artland GmbH: „SmartFactory – Vollständige Transparenz durch digitalisierte Unternehmensprozesse“

14:20 Flying Coffee

14:40 Dr. Astrid Sunderkoetter, Fa. Big Dutchman: „Farm2Future – Die Alternative zur analogen Stallkarte“

15:10 Tim Mittelstaedt, Senior Consultant APITs Lab: „Mit Essen spielt man nicht? – Virtual Reality für die Agrar- und Ernährungswirtschaft“

C: Zukunftspodium: Digitale Transformation in der Agrar- und Ernährungswirtschaft – mit oder ohne uns?

15:30 Dr. Henning Müller, Leiter AK Digitalisierung des Agrar- und Ernährungsforums OM e. V.

15:40 Abschlusstalk mit Minister a. D. Uwe Bartels, Vorsitzender des Agrar- und Ernährungsforums OM e. V., Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Präsident der Universität Osnabrück und Dr. Harm Drücker, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

16:00 Ende der Veranstaltung

Vechta, 21. Juni 2018

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de